

# Alterssichtigkeit ade - neue, massgeschneiderte Kunstlinsen machen es möglich



**PD Dr. Josef Stoiber**

Facharzt für Augenheilkunde und Optometrie, spez. Ophthalmochirurgie, Stv. Ärztlicher Leiter Augenzentrum Dr. Aus der Au Freiburg AG

**Heutzutage stehen diverse Techniken zur Korrektur von Sehfehlern zur Verfügung. Zu reden gibt aber derzeit ein neuartiges Linsenimplantat: Endlich kann die Alterssichtigkeit zusammen mit einer Fehlsichtigkeit wie Kurz- oder Weitsichtigkeit einfach und schnell chirurgisch korrigiert werden. Sogar eine starke Hornhautverkrümmung lässt sich damit ausgleichen.**

**Wie heisst diese neue Kunstlinse und was macht sie so einzigartig?** Das Implantat nennt sich «IPCL» - das steht für «Implantable Phakic Contact Lens». Das Prinzip der implantierbaren Kontaktlinse wird unter der Leitung von Dr. Aus der Au schon seit 1997 erfolgreich angewendet, neu ist nun, dass auch die Alterssichtigkeit damit behoben werden kann. Erstmals kann ein enorm weites Korrekturspektrum abgedeckt werden.

## Kurztest

Buchen Sie einen gratis Kurztest, um zu erfahren, ob für Sie eine chirurgische Augenkorrektur geeignet ist! Anmeldungen online: [drausderau.ch/kurztest](http://drausderau.ch/kurztest)

## Das scheint Sie zu begeistern, welche Fehlsichtigkeiten können mit der IPCL korrigiert werden?

Staunen Sie selber: Eine Kurzsichtigkeit kann bis zu -30 Dioptrien, eine Weitsichtigkeit bis zu +15 Dioptrien korrigiert werden und dies sogar in Kombination mit einer Hornhautverkrümmung von bis zu 12 Dioptrien und einer Alterssichtigkeit von +1,5 bis +4,0 Dioptrien.

## Aus welchem Material besteht diese neue Kunstlinse?

Die IPCL wird aus einem hochwertigen, bewährten und langzeitstabilen Hybrid-Acryl gefertigt. Das Material ist stabil und biokompatibel, sodass es nicht zu unerwünschten Reaktionen im Auge kommen kann. Zudem wird die IPCL mit einem UV-Filter ausgestattet, der das empfindliche Gewebe der Augen vor schädlichen UV-Strahlen schützt. Die IPCL hat zudem eine asphärische Optik, um bestmögliche Sehqualität und Kontrastsensitivität zu erreichen.

## Wie läuft die Behandlung ab?

Die IPCL ist eine implantierbare, weiche Linse, die zusätzlich zu der natürlichen Linse in das Auge gesetzt wird. Dafür ist nur ein kleiner Schnitt in der Hornhaut notwendig, der nicht genäht werden muss. Die IPCL bietet eine sehr gute Sehqualität mit vorhersehbaren Ergebnissen. Einmal implantiert, bleibt die IPCL dauerhaft im Auge, kann aber ausgetauscht oder entfernt werden.

Die schmerzfreie Behandlung wird ambulant unter einer lokalen Narkose (keine Spritze) durchgeführt. Es handelt sich um einen minimal-invasiven Eingriff, der zirka 15 Minuten dauert. Dank fortschrittlicher Technologie und eines raschen Heilungsprozesses, welcher durch spezielle Augentropfen unterstützt wird, können sich die Augen nach der Behandlung rasch erholen, sodass nach einigen Tagen bereits eine Sehverbesserung zu verspüren ist.

## Warum kann man sich bei einer Fehlsichtigkeit nicht einfach die Augen lasern lassen? Sie sind ja auch Augenaspezialist.

Bei sehr hoher Fehlsichtigkeit und gleichzeitiger Alterssichtigkeit sowie auch einer starken Hornhautverkrümmung sind der Augenlaserchirurgie natürliche Grenzen gesetzt, zum Beispiel durch die individuelle Hornhautdicke. In solchen Fällen kann nur die Linsen Chirurgie den Sehfehler beheben. Nicht zu verachten ist auch die Reversibilität der IPCL, diese kann bei Bedarf ausgetauscht oder entfernt werden!

## Die IPCL wird zusätzlich zur körpereigenen Linse ins Auge gesetzt - nun gibt es aber auch den sogenannten Linsenaustausch, der bei der Grauen Star-Behandlung zur Anwendung kommt. Was ist der Unterschied?

Für die Therapie des Grauen Stars ist die IPCL nicht geeignet, die-



Neue Kunstlinse: IPCL

se wird nur in gesunde, aber fehlsichtige Augen implantiert. Beim Grauen Star wird die getrübbte, körpereigene Linse durch eine künstliche Linse ersetzt; diese Behandlung gilt auch als sehr sichere Operation. Grund dafür sind die heutigen hochmodernen Implantationstechniken. Zudem schreitet auch die Entwicklung der Kunstlinsen in diesem Bereich immer weiter voran. So ist es heute möglich, durch die Wahl einer Spezial-Linse und der Operationstechnik mit einem Laser (Femto Phako), neben dem Grauen Star auch starke Fehlsichtigkeiten in einem Eingriff zu beheben.

## Augenzentrum Dr. Aus der Au

Mit seinen erfahrenen Spezialisten und einem engagierten Team bietet Ihnen das Augenzentrum Dr. Aus der Au alle verfügbaren modernen Technologien für die Diagnose und die chirurgische Behandlung von Fehlsichtigkeiten, Alterssichtigkeit und Augenkrankheiten wie den Grauen Star.

Augenzentrum Dr. Aus der Au Bern AG  
Sennweg 6 · 3012 Bern · Telefon 031 302 17 70

Augenzentrum Dr. Aus der Au Freiburg AG  
Les Galeries du Rex · Rte des Arsenaux 3c  
1700 Freiburg · Telefon 026 350 11 30

**Augenzentrum**  
Centre de l'œil Dr. Aus der Au

[www.drausderau.ch](http://www.drausderau.ch) · [info@drausderau.ch](mailto:info@drausderau.ch)